

Redsafe Gruppe, Zürich

– Redsafe beabsichtigt Übernahme der deutschen und Luxemburger Büros von Prudential-Bache

Kurzprofil

Durch die Übernahme entsteht ein unabhängiges, internationales Investment- und Wertpapierhandelshaus. Das Unternehmen bietet effiziente und innovative Finanzdienstleistungen an. Der Fokus liegt auf dem gehobenen Privatkundensegment und institutionellen Investoren mit internationalen Anlageschwerpunkten.

Eckdaten

- Insgesamt mehr als 200 Mitarbeiter
- Über 10 Standorte in Europa und den USA
- Mehr als 5.000 Kunden
- Mehr als 2 Mrd. Euro Assets under Management

Strategie und Leistungsspektrum

- Zusammenführung der deutschen und Luxemburger Büros von Prudential-Bache, der operativen Plattform der Hornblower Fischer AG und der New Yorker Handels- und Abwicklungsstrukturen innerhalb der Redsafe Gruppe
- Fokussierung auf professionelle Vermögensverwalter, gehobene Privatkunden und institutionelle Investoren
- Beibehaltung des bestehenden Produkt- und Leistungsspektrums für Kunden mit US-Konten
- Effiziente und innovative Finanzdienstleistungen, wie z.B. US-amerikanische Wertpapierprodukte, Rentenhandel, internationale Derivate, sämtliche Währungsprodukte, managed accounts und Investment- und (Dach-)Hedge Fonds
- Depotplattformen im In- und Ausland

Ratio der Transaktion

Durch die Kombination aus

- dem Vertriebsnetz und den hochqualifizierten Mitarbeitern der Einzelunternehmen,
- der kritischen Geschäftsmasse bei den verwalteten Kundengeldern,
- den Strukturen von Hornblower, die an das europäische und US-amerikanische regulatorische Umfeld angepasst sind, sowie
- der multiplen Transaktionsplattform von Redsafe

kann allen Kunden ein breiteres Leistungsangebot und ein diversifizierteres Produktportfolio angeboten werden.

Geplante Zielstruktur

Organe Redsafe Bank AG, Zürich

Verwaltungsrat:

- Dr. Gian-Pietro Rossetti, Präsident
- Dieter Behring
- Steven Wilkinson

Vorstand:

- Rolf Engel, CEO
- Alfred Moeckli, COO
- Richard Diserens, CFO

Vorläufige Transaktionsstruktur

- Übernahme von rund 80 % der HBF-Anteile durch die Muttergesellschaft der Redsafe Bank AG, die Schönkind Holding AG
- Rücknahme der Insolvenz der HBF, Wiederaufleben ihrer Lizenzen
- Überführung der deutschen und Luxemburger Büros von Prudential-Bache in neues, lizenziertes Unternehmen unter dem Namen Redsafe
- Integration in die Redsafe Gruppe
- Standorte und Mitarbeiter werden übernommen

